# Statistische Berichte



Umweltschutzausgaben und -produkte

QIII-j

## Umweltschutzinvestitionen der Betriebe im Produzierenden Gewerbe in Mecklenburg-Vorpommern

2023

Kennziffer: Q313 2023 00

Herausgabe: 28. Juli 2025

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin, Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Steffi Behlau, Telefon: 0385 588-56410

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2025 Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

#### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhänden
0	Weniger als die Hä

älfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend

Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit ()

Berichtigte Zahl [rot]

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte. Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist - von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

### Inhaltsverzeichnis

		Seite
Vorbemerku	ngen und Fußnotenerläuterungen	3
Tabelle 1	Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe im Zeitvergleich nach Umweltschutzbereichen und Wirtschaftsgliederung	4
Tabelle 2	Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe 2023 nach Umweltschutzbereichen und Kreisen	5
Grafik	Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2023 Anteile der Umweltbereiche an den Gesamtinvestitionen	5
Glossar		6
Mehr zum Th	nema	7

2

### Vorbemerkungen

Die Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz wird jährlich bundesweit bei Unternehmen und Betrieben des Produzierenden Gewerbes mit Ausnahme des Baugewerbes auf der Grundlage einer Vollerhebung mit Abschneidegrenze sowie mit Auskunftspflicht als Online-Befragung durchgeführt. Sie liefert Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz von Unternehmen und Betrieben im Produzierenden Gewerbe. Zum Berichtskreis dieser Erhebung gehören nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, die Unternehmen und Betriebe der folgenden Abschnitte des Produzierenden Gewerbes: B "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden", C "Verarbeitendes Gewerbe", D "Energieversorgung" und E "Wasserver- und -entsorgung; Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen".

Neben der Erfassung der Investitionen in Sachanlagen und des Wertes der erstmalig gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen werden auch die Investitionen in immaterielle Vermögenswerte (z. B. Konzessionen, Patente, erworbene Software), die ausschließlich oder überwiegend dem Umweltschutz dienen, erhoben.

Die Angaben werden unterteilt nach folgenden Umweltschutzbereichen:

- Abfallwirtschaft,
- Abwasserwirtschaft,
- Lärm- und Erschütterungsschutz,
- Luftreinhaltung,
- Arten- und Landschaftsschutz,
- Schutz und Sanierung von Boden, Grund- und Oberflächenwasser,
- Klimaschutz.

#### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz ist das Umweltstatistikgesetz (UStatG) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter https://www.gesetze-im-internet.de/ heruntergeladen werden.

Im vorliegenden Bericht sind die Ergebnisse für die **Betriebe** des Produzierenden Gewerbes ohne Baugewerbe mit Standort in Mecklenburg-Vorpommern dargestellt.

Aufgrund von Änderungen der Erhebungsmethode sind die Ergebnisse der einzelnen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar.

Tabe	lle 1		Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe im Zeitvergleich nach Umweltschutzbereichen und Wirtschaftsgliederung									
			Davon im Bereich									
Lfd. Nr.	WZ 2008	Jahr Wirschafts- gliederung	Betriebe mit Umwelt- schutz- investi- tionen	Umwelt- schutz- investi- tionen	Abfall- wirtschaft	Abwasser- wirtschaft	Lärm- und Erschütte- rungs- schutz	Luftrein- haltung	Arten- und Land- schafts- schutz	Schutz und Sanierung von Boden, Grund- und Ober- flächen-	Klima- schutz	
1	2	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1		1991	87	37.135	808		1.127	5.242				
2		1992	97	103.814	4.464		136	21.726				
3		1993	113	60.810	2.614		821	17.512				
4		1994	91	220.355	958		1.573	89.912				
5		1995	100	221.898	2.006		811	34.470				
6		1996	36	26.522	3.050		17	20.899				
7		1997	72	17.632	4.413		365	7.232				
8		1998	30	11.482	515			8.469				
9		1999	28	5.071	1.211			2.003				
10		2000	29	35.030				17.580				
11		2001	32	8.373	169			5.719				
12		2002	25	8.155	2.614	·	463	4.432	•	•	•	
13		2003	19	2.506	161	•		1.552	•	•	•	
14		2004	22	11.857				11.295				
15		2006	74	42.013	2.698	•	775	2.408			21.381	
16		2007	91	29.975	3.904		1.746	1.882	•	•	5.419	
17		2008	145	104.625	22.056		2.405	6.953			13.413	
18		2009	147	114.091	10.469		427	5.098			54.858	
19		2010	161	133.122	25.446		587	4.691			48.892	
20		2011	161	108.224	22.155		1.841	5.415			32.691	
21		2012	181	156.815	23.226		538	2.101			50.513	
22		2013	180	143.189	33.397		552	2.744			40.842	
23		2014	207	160.990	37.725		817	4.087			47.100	
24		2015	214	159.469	37.392		756	3.302			55.093	
25		2016	233	188.840	33.972	68.677	218	3.717	496	10.777	70.982	
26		2017	218	203.108	23.804	64.903		3.207		9.241	101.282	
27		2018	230	233.206	45.009	75.997	552	14.437	272	2.759	94.180	
28		2019	263	252.745	58.161	116.938	286	2.358	251	2.331	72.419	
29		2020	268	258.805	50.940	121.447	17	3.671	450	5.785	76.494	
30		2021	243	287.742	27.975	81.122	88	5.631	312	2.705	169.909	
31		2022	273	329.050	55.599			16.206	1.950	1.241	152.694	
32		2023	272	263.467	36.463	134.708	687	14.879	812	4.004	71.913	
				2023								
						nach W	rtschaftsglie	uerung				
		Bergbau und Gewinnung										
33	В	von Steinen und Erden	4	2.280	2.138		-	•		-		
34 35	C D	Verarbeitendes Gewerbe Energieversorgung Wasserversorgung; Ab- wasser- und Abfallent-	137 37	56.402 52.213	7.726 310	18.802		10.353 3.232		72	44.235	
36	E	sorgung und Beseiti- gung von Umweltver- schmutzungen	94	152.572	26.289	114.475	-				8.710	

Tabe	elle 2	Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe 2023 nach Umweltschutzbereichen und Kreisen									
			Davon im Bereich								
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Umwelt- schutz- investi- tionen	Abfall- wirtschaft	Abwasser- wirtschaft	Lärm- und Erschütte- rungs- schutz	Luftrein- haltung	Arten- und Land- schafts- schutz	Schutz und Sanierung von Boden, Grund- und Ober- flächen- wasser	Klima- schutz		
			1.000 EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
1	Mecklenburg-Vorpommern	263.467	36.463	134.708	687	14.879	812	4.004	71.913		
2	Rostock	48.345	5.482		-		_	_	4.033		
3	Schwerin	15.538	1.269		•			-	6.226		
4	Mecklenburgische Seenplatte	31.107	7.260	11.866		730		20	11.125		
5	Landkreis Rostock	21.723	3.054	14.426			-		2.907		
6	Vorpommern-Rügen	38.060	997	9.250	-	557			26.315		
7	Nordwestmecklenburg	45.772	6.225		-	7.909			11.586		
8	Vorpommern-Greifswald	42.715	6.324	27.821		1.036			5.103		
9	Ludwigslust-Parchim	20.207	5.852	7.593		2.106	-		4.617		

## Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2023



<sup>1)</sup> Lärm- und Erschütterungsschutz, Arten- und Landschaftsschutz, Schutz und Sanierung von Boden, Grund- und Oberflächenwasser

<sup>(</sup>c) StatA MV

#### Glossar

#### Umweltschutzinvestitionen

Von den Gesamtinvestitionen zählen diejenigen zu den Umweltschutzinvestitionen, deren ausschließlicher oder überwiegender Zweck der Schutz vor schädlichen Einflüssen der Produktionstätigkeit auf die Umwelt ist. Dies können Sachanlagen zum Schutz vor schädlichen Einflüssen auf die Umwelt sein, die bei der Produktionstätigkeit entstehen (produktionsbezogene Maßnahmen), oder Investitionen zur Herstellung von Erzeugnissen, die bei Ge- oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung als herkömmliche Erzeugnisse hervorrufen (produktbezogene Maßnahmen).

Bei den produktionsbezogenen Maßnahmen wird unterschieden nach additiven und integrierten Investitionen. **Additive** (oder end-of-pipe) Maßnahmen im Umweltschutz sind in der Regel separate, vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen, welche z. B. der Entsorgung von Abfällen (Beispiel Verbrennungsanlage), dem Schutz von Gewässern (Beispiel Kläranlage), der Lärmbekämpfung (Beispiel Lärmschutzwand) oder der Luftreinhaltung (Beispiel Luftfilter) dienen. Sie sind den vorhandenen Anlagen vor- oder nachgeschaltet, damit die durch den Produktionsprozess entstandenen Emissionen verringert werden und Umwelt-Standards genügen.

Die **integrierten** Maßnahmen sind dagegen ein integrierter, d. h. in der Regel nicht klar isolierbarer Teil einer größeren Anlage. Sie lassen Emissionen erst gar nicht oder in viel geringerem Umfang entstehen (vorsorgender Umweltschutz). Als Beispiele seien hier die Kreislaufführung von Stoffen oder die Nutzung von Reaktionswärme (Wärmetauscher, Kopplung mit anderen Prozessen) genannt.

#### Umweltschutzbereiche

#### 1. Abfallwirtschaft

Die Abfallwirtschaft umfasst Anlagen, Einrichtungen und Maßnahmen zur Sammlung, Beförderung, Behandlung, Verwertung, Beseitigung und Vermeidung von Abfällen, einschließlich gefährlicher Abfälle, und sonstige Maßnahmen der Abfallwirtschaft im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrWG/AbfG).

#### 2. Abwasserwirtschaft

Der Abwasserwirtschaft dienen Anlagen, Einrichtungen und Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge bzw. Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie zur Verringerung der Wärmemenge) bestimmt sind.

#### 3. Lärm- und Erschütterungsschutz

Dem Lärm- und Erschütterungsschutz dienen Anlagen, Einrichtungen und Maßnahmen, die Geräusche verringern oder vermeiden sowie deren Ausbreitung verhindern. Einbezogen sind auch Maßnahmen zum Schutz vor Erschütterungen.

#### 4. Luftreinhaltung

Der Luftreinhaltung dienen Anlagen, Einrichtungen und Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Rauch, Ruß, Gase, Dämpfe, Staub, Aerosole oder Geruchsstoffe) in Abgas und Abluft (ohne Treibhausgase).

#### 5. Arten- und Landschaftsschutz

Dem Arten- und Landschaftsschutz dienen Maßnahmen, die auf den Schutz und die Wiederansiedlung von Tier- und Pflanzenarten, den Schutz und die Wiederherstellung von Ökosystemen und Lebensräumen sowie den Schutz und die Wiederherstellung von natürlichen und semi-natürlichen Landschaften abzielen.

#### 6. Schutz und Sanierung von Boden, Grund- und Oberflächenwasser

Dem Schutz und der Sanierung von Boden, Grund- und Oberflächenwasser dienen Anlagen, Einrichtungen und Maßnahmen, die darauf abzielen, das Eindringen von Schadstoffen zu verhindern, Böden und Gewässer zu reinigen und den Boden vor Erosion und anderweitiger physischer Degradation sowie vor Versalzung zu schützen. Hierzu zählen auch die Überwachung und Kontrolle der Boden- und Grundwasserverschmutzung.

#### 7. Klimaschutz

Dem Klimaschutz dienen Anlagen, Einrichtungen und Maßnahmen zur Vermeidung oder Verminderung der Emission von Treibhausgasen (nach Kyoto-Protokoll: Kohlendioxid, Methan, Distickstoffoxid, teilhalogenierte Fluorkohlenwasserstoffe, perfluorierte Kohlenwasserstoffe, Schwefelhexafluorid, Stickstofftrifluorid). Zum Klimaschutz gehören auch Maßnahmen zur Nutzung von erneuerbaren Energien sowie Maßnahmen zum Einsparen von Energie oder zur Steigerung der Energieeffizienz.

#### Mehr zum Thema

#### Statistische Berichte zu Umweltbelastungen

Der **Bericht Q313** des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern ist ein regelmäßiges Angebot im Rahmen der Umweltstatistiken zum Unterbereich Umweltschutzausgaben und -produkte. Er ist abrufbar über das Internetangebot des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern (www.laiv-mv.de/Statistik/).

#### Statistisches Jahrbuch

Umweltstatistische Daten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 18 "Umwelt" bereitgestellt.

https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/

#### Bundesergebnisse

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "GENESIS-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online stehen Länderergebnisse in verschiedenen Dateiformaten zur Verfügung. <a href="https://www-genesis.destatis.de/genesis/online">www-genesis.destatis.de/genesis/online</a>

Zudem veröffentlicht das Statistische Bundesamt Qualiitätsberichte zu der Erhebung über die Abfallentsorgung und zu der Erhebung über Haushaltsabfälle (bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern) unter: <a href="https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Umwelt/investitionen-umweltschutz-2022.pdf?">https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Umwelt/investitionen-umweltschutz-2022.pdf?</a> <a href="blob=publicationFile">blob=publicationFile</a>

Anfragen zu Daten des Themenbereichs "Umweltschutzausgaben und -produkte" für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an <a href="MVUmwelt@statistik-mv.de">MVUmwelt@statistik-mv.de</a> oder telefonisch an

Frau Steffi Behlau: Telefon 0385 588-56410 Frau Ulrike Ely-Winterfeldt: Telefon 0385 588-56795.